

Berlin

KI informiert über dicke Luft

[02.08.2024] Wie hoch ist die Luftschadstoffbelastung in Berlin heute und in den nächsten Tagen? Antworten darauf gibt ein neues, KI-basiertes Vorhersage-Tool.

Einen neuen Service bietet die Berliner Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt an: Täglich wird die Höhe der Schadstoffbelastung der Luft für Berliner Hauptverkehrsstraßen und Kieze für die nächsten vier Tage vorhergesagt. Hierfür wird nach Angaben der Senatsverwaltung ein so genannter Machine-Learning-Ansatz verwendet. Anhand von Messdaten des Berliner Luftgütemessnetzes, der Daten der Verkehrsdetektoren, der Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes sowie einer Vielzahl anderer Daten zur Berliner Stadtstruktur erstellt das statistische Modell für das gesamte Stadtgebiet eine Vorhersage. Auf der Digitalen Plattform Stadtverkehr können sich so alle Interessierten über die Luftschadstoffbelastung in den kommenden Tagen informieren.

Ute Bonde, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: „Dank der wirkungsorientierten Umsetzung des Berliner Luftreinhalteplans und der damit einhergehenden Maßnahmen, hat sich die Luftqualität in Berlin in den vergangenen Jahren deutlich verbessert. Alle gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte werden eingehalten. Die neue Datenplattform unterstützt die wichtige Arbeit unserer Fachleute und gibt auch allen Berlinerinnen und Berlinern jederzeit einen umfassenden Überblick über die aktuelle Luftqualität.“

Die Entwicklung des Modells hat das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) im Rahmen der Förderrichtlinie „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ aus dem „Sofortprogramm Saubere Luft“ mit einer Förderquote von 85 Prozent finanziert.

(bw)

Weitere Informationen zum Projekt

Stichwörter: Smart City, Berlin, KI, Machine Learning